

# Workflow Collage

## Zu Beginn

- Datei benennen
- Bildgröße prüfen (siehe PSD-Bildgrößen.xlsx)
- Unter „Datei→Dateiinformationen...“ den Dokumententitel und Stichwörter anpassen
- Lizenzfreie Bilder aus Foto-Stocks benutzen
- Diverse Hilfsmittel (Vorlagen, Pinsel, Texturen, ...) gibt es [hier](#), Passwort/Pin ist die Postleitzahl
- „Quellen“-Ordner anlegen und alle benutzten Bilder/Objekte (am besten mit Quellenangabe z.B. Weblink) dort ablegen

## Generell

- Ebenen und Gruppen nach Inhalt oder Zweck benennen (ohne Rechtschreibfehler!)
- Ebenen logisch gruppieren
- Retusche-Ebene direkt über die zu retuschierende Ebene legen, ohne dass Einstellungsebenen dazwischenliegen
- Bei Collagen von **HINTEN** nach **VORNE** (Hintergrund → Bildelemente → Schrift, Logo) arbeiten!
- Eine „INHALTS“-Ebenen haben (üblicherweise) 100% Deckkraft und den Mischmodus „Normal“, bei „EFFEKT“-Ebenen (Filter, Schatten, Dodge&Burn, ...) darf das anders sein

## Workflow

- Hintergrund komplett ausarbeiten
- Collage erstellen
  - Bildelemente an die richtige Stelle platzieren (Smart-Objekte nutzen, um verlustfrei vergrößern/verkleinern zu können)
  - Ausmaskieren
  - Helligkeit, Farbe, Schärfe anpassen
  - Schatten setzen
- Schrift setzen
- Copyright-Info anpassen

## Hintergrund

- Zusammenfügen von einer Seite zur anderen (links → rechts, oder umgekehrt - aber immer nur in eine Richtung!!!)
- Übergänge (nur an einer Seite) maskieren
- Abschließend Retusche-Ebene einfügen und Übergänge nachretuschieren

## Bildelemente

## Maskieren

- Weichen Pinsel beim Maskieren benutzen (mit 100% Deckkraft)



Beim Ausmaskieren des Objekts einen Teil des Bodens beibehalten und später erst ausmaskieren. Oft kann der vorhandene Schatten in der Collage genutzt werden.

## Helligkeitsanpassung

### Gesamtes Objekt

- Einstellungsebene „Schwarz/Weiß“ als Hilfsmittel benutzen
- Einstellungsebene „Tonwertkorrektur“ über die Ebene des Objekts legen und Schnittmaske erstellen (bei gedrückter Alt-Taste zwischen die beiden Ebenen klicken)
- Helligkeitsanpassung über Einstellungsebene „Tonwertkorrektur“ (RGB-Modus) durchführen

### Lichteinwirkung

- ggfs. über eine weitere Einstellungsebene „Tonwertkorrektur“ (mit Schnittmaske) abdunkeln und über die Maske die dem Licht zugewandte Seite die Abdunkelung wieder wegnehmen
  - erst abdunkeln
  - dann die dem Licht zugewandte Seite wieder ausmaskieren

## Farbanpassung

### Sättigung

- Farbflächenebene als Hilfsmittel benutzen
- Grelle Farbe einstellen - S:100%, B:100% (z.B. Pink #FF00FF)
- Mischmodus auf „Farbton“ einstellen
- Sättigung anpassen über Einstellungsebene „Farbton/Sättigung“

### Farbanpassung

- Farbflächenebene als Hilfsmittel benutzen
- Grelle Farbe einstellen - S:100%, B:100% (z.B. Pink #FF00FF)
- Mischmodus auf „Sättigung“ einstellen
- Farbanpassung über „Tonwertkorrektur“ (Rot/Grün/Blau einzeln justieren - mit Mittelton starten)

### Feinkorrektur

- Hilfeebenen ausschalten
- Einstellungen für Helligkeit/Farbe feinjustieren

## Schatten

- Schatten einfügen
  - Schattierungen auf dem Objekt
  - Schatten
    - Schattenwurf
    - Kernschatten

## Schärfeanpassung

- Bildelemente bei Collagen (evtl. partiell) leicht weichzeichnen (über Smartfilter!)

## Immer wieder mal

- Ebenen/Gruppen farblich markieren
  - Grün - muss eingeblendet sein
  - Rot - kann (später) gelöscht werden
  - Violett - Hilfeebene/-gruppe (kann im fertigen Bild deaktiviert werden)
- Unnötige Ebenen löschen
- Masken anzeigen und prüfen

## Abschluss

- Abschnitt „Immer wieder mal“ durchgehen
- Rot markierte Ebenen/Gruppen löschen
- Bild bei 100% („Lupe→rechte Maustaste→Tatsächliche Pixel“) oder größer absキャン und auf Fehler (Musterwiederholungen, Kanten, Ränder, ...) prüfen
- Bild bei vollständiger Anzeige („Lupe→rechte Maustaste→Ganzes Bild“) auf Fehler (Musterwiederholungen, Kanten, Ränder, ...) prüfen
- „Copyright“-Ebene farblich anpassen und den Text in einer Ecke positionieren
- „Copyright“-Info unter „Datei→Dateiinformatioenen→Beschreibung“ prüfen
- Dokumententitel und Stichwörter unter „Datei→Dateiinformatioenen...“ prüfen

## Veröffentlichen

- Bild über „Datei→Speicher unter ...“
  - Format JPEG (Qualität 8 reicht)
  - Format PNG, wenn transparente Pixel vorhanden sind (Komprimierung; Kleinste/Langsam, Interlace: Ohne)
- „\_shared“-Verzeichnis in FritzCloud anlegen und freigeben
- Unterschiedliche Versionen „semantisch“ benennen, nicht „Bild-1“, „Bild-2“, „Bild-3“, ...

## Aufräumen

- Dateien der gespeicherten Zwischenversionen löschen

From:

<https://www.fritzwiki.de/> - FritzWiki

Permanent link:

[https://www.fritzwiki.de/doku.php?id=photoshop:workflow\\_collage](https://www.fritzwiki.de/doku.php?id=photoshop:workflow_collage)

Last update: **19.12.2024 07:40**

